



LEADER Naturparkregion Lüneburger Heide Protokoll über die 14. LAG Sitzung 06.02.2019 der Lokalen Aktionsgruppe

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende : 20:50 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Melbeck
Sitzungsleitung: Olaf Muus
Protokoll: Hanna Fenske

Tagesordnung:

1. Grußwort und Eröffnung der 14. LAG Sitzung
2. Änderung und Genehmigung des Protokolls vom 12.12.2018
3. Aktuelles zu LEADER, Regionalmanagement
 - Sachstand Mittel und Evaluierung
 - Änderungen Nebenbestimmungen
4. Beschlussfassung zur Freigabe aus Mitteln der 2016er Tranche bei Nichtabruf
5. Projektvorstellung,-beratung und Beschlussfassung
 - Planierhobel zur Wegepflege- SG Hanstedt
 - Pflegegerät Streuobstverein Neuenkirchen
 - Brücken über die Schwarze Beeke – VNP
 - Instandsetzung Mätzigweg - Gemeinde Undeloh
 - Wohnmobilstellplatz-Gemeinde Hanstedt
 - Maßnahmenpaket zur Erhöhung der Sichtbarkeit und Qualität des Heide-Shuttles- Naturpark Lüneburger Heide e.V.
 - Reithalle fürs therapeutische Reiten - Reit- und Fahrverein Nordheide
 - Spielplatz Egestorf – Gemeinde Egestorf
 - Feuerweherschlauchturm Salzhausen – Gemeinde Salzhausen
 - HeideZauber – Kulturverein Schneverdingen e.V.
 - Lebensraum Friedhof-SG Salzhausen
6. Anfragen und Anregungen der LAG-Mitglieder
7. Termine
LAG-Sitzungstermine 2019:
 - 17. Juni 2019
 - 24. Oktober 2019
8. Schließung der LAG Sitzung

Anlagen:

- Liste der Abstimmungsbeteiligten
- Scoringmodell für den Wettbewerb für kulturlandschaftsprägenden Elementen



1. Grußwort und Eröffnung der 14. LAG-Sitzung

Herr Rowohlth begrüßt die Anwesenden im neuen Rathaus der SG Ilmenau. Herr Muus eröffnet die 14. LAG-Sitzung und stellt fest, dass **ordnungsgemäß eingeladen** wurde.

Herr Muus begrüßt alle Mitglieder, Projektträger und Gäste zur öffentlichen 14. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe der LEADER Naturparkregion Lüneburger Heide. Die Presse wurde eingeladen, ist jedoch nicht anwesend.

Herr Muus stellt die **Beschlussfähigkeit** fest.

Anzahl anwesender stimmberechtigter LAG-Mitglieder: 25, davon 13 öffentliche Vertreter sowie 12 Wirtschafts- und Sozialpartner (siehe anliegende Teilnahmeliste).

Herr Muus verzichtet auf sein Stimmrecht, um den 50%igen Stimmenanteil der Wirtschafts- und Sozialpartner zu gewährleisten. Dementsprechend stimmen 24 Mitglieder, 12 öffentliche und 12 Wirtschafts- und Sozialpartner ab.

Herr Muus fragt die Anwesenden, ob Sie einer Ergänzung der Tagesordnung zustimmen: ein Projekt der SG Salzhausen zu „Lebendige Friedhöfe“ ist kurzfristig eingegangen. Es bestehen keine Einwände.

2. Genehmigung des Protokolls vom 12.12.2018

Es bestehen keine Einwände gegen das Protokoll. Das Protokoll der 14. LAG Sitzung vom 12.12.2018 wird einstimmig bei vier Enthaltungen genehmigt.

3. Aktuelles zu LEADER

Frau Fenske berichtet zur **Zwischenevaluierung**:

- In einem Treffen mit den Unteren Denkmalschutzbehörden der Landreise wurde der **„Wettbewerb zu kulturlandschaftsprägenden Elementen“** weiterentwickelt. Ein Beschlussvorschlag ist den LAG-Mitgliedern im Vorfeld zugegangen.
 - Gesamtvolumen für den Wettbewerb: 150.000 €
 - Förderquote: 40% zzgl. öffentlicher Kofinanzierung
 - Deckelungssumme: 30.000 € pro Projekt
 - Antragsberechtigt: private Antragssteller
 - Förderfähig: Mauern, Alleen, Hügelgräber, Gebäude etc.
 - Das Scoring findet anhand des anliegenden Bewertungsbogens statt (Anlage zum Protokoll).

Die Lokale Aktionsgruppe stimmt den Förderbedingungen des Wettbewerbs einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

- Das **geänderte Regionale Entwicklungskonzept** ist den LAG-Mitgliedern vor der Sitzung zugegangen. Die Beschlüsse zu den Änderungen wurden am 12.12.2018 gefasst. Anmerkung zu der Ausformulierung der Änderungen gibt von Seiten der LAG-Mitglieder nicht.
- Frau Fenske berichtet, dass sie den **Evaluierungsbericht** bis zum 15. Februar an das Landwirtschaftsministerium schicken wird. Das Ministerium muss den Änderungen des REKS zustimmen.

Mittelübersicht:

Frau Fenske stellt eine aktuelle Übersicht nach Handlungsfeldern vor. Von den 840.000 € im Handlungsfeld „Klima- Umwelt- und Naturschutz“ stehen noch 477.000 € für Projekte zur Verfügung, davon 150.000 € für den Wettbewerb kulturlandschaftsprägende Elemente. Im Handlungsfeld „Naturparkspezifische



Wirtschaftsentwicklung“ stehen noch 338.000 € von 700.000€ zur Verfügung und im Handlungsfeld „Demografische Entwicklung“ noch 247.140 € von 560.000 €.

Aus der 2016er-Tranche, die bis Mitte des Jahres 2019 ausgezahlt werden muss, sind rund 75.000 € (von insgesamt 398.000 €) nicht in Projekten gebunden. Es werden heute vier Projekte vorgestellt, mit einem Fördervolumen von rund 120.000 €, die planen bis Ende Juni abzurechnen. Die zeitnahe Bewilligung und somit auch rechtzeitige Abrechnung neuer Projekte ist u.a. auch abhängig von der Genehmigung der Änderungen des REKs. Sollten die Gelder nicht rechtzeitig ausgezahlt werden, stehen sie der LAG nicht mehr zur Verfügung.

Aus der 2017er Tranche sind 34.000 € von 311.000 € nicht gebunden. Hier hat die LAG bereits ausreichend Projekte beschlossen, so dass erneute Schwierigkeiten bei der rechtzeitigen Mittelbindung unwahrscheinlich sind.

Zur **Änderung der Nebenbestimmungen** erläutert Frau Bringezu, dass diese zu Beginn des Jahres aktualisiert wurden und sich hieraus Erleichterungen für private Projektträger ergeben. Die Änderungen sind nicht rückwirkend gültig, nur für die künftigen Projekte.

4. Beschlussfassung zur Freigabe aus Mitteln der 2016er Tranche bei Nichtabruf

Die Lokale Aktionsgruppe beschließt, dass falls die der LEADER Naturparkregion Lüneburger Heide zur Verfügung stehende Jahrestranche 2016 nicht vollständig ausgezahlt werden kann, die entsprechende Summe für andere Regionen durch die Geschäftsstelle in Abstimmung mit dem Vorsitzenden freigegeben werden kann.

Die Geschäftsstelle informiert die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe über die Höhe der Mittel.

Die Lokale Aktionsgruppe nimmt den Beschluss einstimmig an.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

5. Vorstellung und ggf. Beschlussfassung von LEADER Projekten

Die Projektunterlagen sind allen Mitgliedern mit der Einladung zugegangen.

Herr Grewe und Frau Feddersen kommen um 18:30 Uhr vor der Beschlussfassung zu den Projekten.

Somit ist das **Stimmverhältnis** wie folgt: 27, davon 13 öffentliche Vertreter sowie 14 Wirtschafts- und Sozialpartner (siehe anliegende Teilnahmeliste).

Herr Muus nimmt erneut als öffentlicher Vertreter an den Abstimmungen teil.

Frau Fenske weist ausdrücklich darauf hin, dass die Beschlüsse vorbehaltlich der Genehmigung der Änderungen des REKs durch das Landwirtschaftsministerium gefasst werden.

Folgende Projekte werden durch die Antragssteller vorgestellt und Verständnisfragen beantwortet:

Projekttitle	Antragssteller	Vortragender
Planierhobel zur Wegepflege	SG Hanstedt	Herr Muus
Pflegegerät	Verein für Streuobst/Obstbaumalleen Ilhorn/Sprenkel aus dem Sticht e.V.	Herr Hufenbach
Brücken über die Schwarze Beeke	VNP Stiftung	Herr Albers
Instandsetzung Mätzigweg -	Gemeinde Undeloh	Herr Homann
Wohnmobilstellplatz	Gemeinde Hanstedt	Herr Muus
Maßnahmenpaket zur Erhöhung der Sichtbarkeit und Qualität des Heide-Shuttles	Naturpark Lüneburger Heide e.V.	Frau Feddersen



Reithalle fürs therapeutische Reiten	Reit- und Fahrverein Nordheide	Herr Meier
Spiel- und Bewegungspark Egestorf	Gemeinde Egestorf	Herr Schreiber
Feuerwehrschauchturm Salzhausen	Gemeinde Salzhausen	Frau Beckmann
HeideZauber	Kulturverein Schneverdingen e.V.	Herr Fach
Lebensraum Friedhof	SG Salzhausen	Frau Beckmann

Im Anschluss beraten die LAG-Mitglieder über die jeweiligen Anträge und diskutieren ausführlich die Bewertung.

Die **Projektträger** verlassen bei der Beschlussfassung, die ihr Projekt betrifft, grundsätzlich den Raum, ebenso wie befangene LAG-Mitglieder.

Die **Befangenheit** (Beteiligung/persönliche Betroffenheit) bezüglich der Projekte und den entsprechenden Beschlüssen wird im Vorfeld jedes einzelnen Beschlusses durch Herrn Muus abgefragt. Befangene LAG-Mitglieder werden von den Beschlüssen ausgeschlossen und im Folgenden protokolliert. Die Projektträger/-beteiligten nehmen nach der jeweiligen Projektabstimmung wieder an der Sitzung teil und werden über die Ergebnisse informiert.

Planierhobel zur Wegepflege	
Handlungsfeld:	Naturparkspezifische Wirtschaftsentwicklung
Hauptziel:	Hochwertige Wander-, Rad-, Reit- und Kutschwege
Begründung:	Gerät wird zur Pflege der touristischen Wege eingesetzt und ggf. an andere Gemeinden verliehen
Messbare Zielgröße:	1 Projekt hochwertige Wege
Fördersumme:	24.000 €
Förderquote:	60%
Erreichte Punktzahl :	10
Stimmverhältnis des Beschlusses:	25 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen Das Projekt wird einstimmig beschlossen. Wirtschafts- und Sozialpartner sind mit mind. 50% der Stimmen an dem Beschluss beteiligt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Herr Muus (öffentlich) und Herr Schierhorn (WiSo)
Pflegergerät Streuobst	
Handlungsfeld:	Klima-, Umwelt- und Naturschutz
Hauptziel:	Erhalt und Entwicklung der Natur- und Kulturlandschaft
Begründung:	Gerät wird zur Pflege der Kulturlandschaft verwendet, insbesondere sind hier Streuobst und Obstbaumalleen zu nennen. Das Gerät wird ggf. an VNP und Gemeinde verliehen.
Messbare Zielgröße:	1 Maßnahme
Fördersumme:	43.062 €
Förderquote:	60 %
Erreichte Punktzahl	11
Stimmverhältnis des	Das Projekt wird einstimmig beschlossen. Wirtschafts- und Sozialpartner sind mit



Beschlusses:	mind. 50% der Stimmen an dem Beschluss beteiligt. 25 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Herr Pomian (öffentlich), Herr Albers (WiSo) Sowie die Vertreter vom Streuobstverein Herr Hufenbach und Herr Bautsch (nicht stimmberechtigt)
Brücken über die schwarze Beeke	
Handlungsfeld:	Klima-, Umwelt- und Naturschutz
Hauptziel:	Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft
Begründung:	Die Brücken werden benötigt, um mit Landschaftspflegegeräten auf die dahinter liegenden Heideflächen zu kommen und diese zu pflegen. Daher trägt das Projekt zum Erhalt der Kulturlandschaft bei.
Messbare Zielgröße:	1 Maßnahme
Fördersumme:	15.000 €
Förderquote:	60%
Erreichte Punktzahl:	10
Stimmverhältnis des Beschlusses:	24 Ja, 0 nein, 0 Enthaltungen Das Projekt wird einstimmig beschlossen. Wirtschafts- und Sozialpartner sind mit mind. 50% der Stimmen an dem Beschluss beteiligt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Herr Albers (WiSo), Herr Schierhorn (WiSo), Herr Muus (öffentlich)
Instandsetzung des Wander- und Radweges Mätzigweg	
Handlungsfeld:	Naturparkspezifische Wirtschaftsentwicklung
Hauptziel:	Stärkung des naturnahen Tourismus
Begründung:	Durch das Projekt erhöht sich die Wegequalität der touristischen Wege.
Messbare Zielgröße	1 Maßnahme
Fördersumme:	42.600 €
Förderquote:	60 %
Erreichte Punktzahl	11
Stimmverhältnis des Beschlusses:	27 Ja 0 nein 0 Enthaltungen Das Projekt wird einstimmig beschlossen. Wirtschafts- und Sozialpartner sind mit mind. 50% der Stimmen an dem Beschluss beteiligt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Herr Homann (nicht stimmberechtigt)
Wohnmobilstellplatz Hanstedt	
Handlungsfeld:	Naturparkspezifische Wirtschaftsentwicklung
Hauptziel:	Stärkung des naturnahen Tourismus
Begründung:	Der Wohnmobilstellplatz entsteht in fußläufiger Nähe direkt am LSG. Es wird ein attraktives Angebot für Wohnmobilsten geschaffen.
Messbare Zielgröße	1 Maßnahme



Fördersumme:	45.000 €
Förderquote:	60%
Erreichte Punktzahl	12
Stimmverhältnis des Beschlusses:	25 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen Das Projekt wird einstimmig beschlossen. Wirtschafts- und Sozialpartner sind mit mind. 50% der Stimmen an dem Beschluss beteiligt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Herr Muus (öffentlich) und Herr Schierhorn (WiSo)
Erhöhung der Sichtbarkeit des Heide-Shuttles	
Handlungsfeld:	Klima-, Umwelt- und Naturschutz
Hauptziel:	Verbreitung von Umweltinformationen/ Umweltfreundliche Mobilität
Begründung:	Die Planung einer Wander- oder Radtour wird durch die Verknüpfung mit dem Mobilitätsangebot Heide-Shuttle verknüpft, dadurch steigt die Erreichbarkeit und Sichtbarkeit des umweltfreundlichen Mobilitätsangebotes.
Messbare Zielgröße	1 Software für den Gast im Naturpark
Fördersumme:	42.000 €
Förderquote:	60+10 Bonus für ein samtgemeindeübergreifende Projekt=70%
Erreichte Punktzahl	14 Frau Fenske weist ausdrücklich darauf hin, dass die Vorbewertung durch den Vorstand der Naturparkregion und LEADER sowie durchs Regionalmanagement erfolgt sind, daher die Beteiligten befangen waren. Die LAG entschied sich in der Diskussion die Bepunktung von 12 auf 14 zu ändern.
Stimmverhältnis des Beschlusses:	25 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen Das Projekt wird einstimmig beschlossen. Wirtschafts- und Sozialpartner sind mit mind. 50% der Stimmen an dem Beschluss beteiligt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Frau Feddersen (WiSO) und Herr Muus(öffentlich)

Herr Frank Andraschko (stimmberechtigt WiSo) verlässt die Sitzung um 20.15 Uhr, nach der Abstimmung zum Projekt „Erhöhung der Sichtbarkeit des Heide-Shuttles“.

Somit ist das **Stimmverhältnis** wie folgt: 26, davon 13 öffentliche Vertreter sowie 13 Wirtschafts- und Sozialpartner (siehe anliegende Teilnahmeliste). Die Beschlussfähigkeit ist weiterhin gegeben.

Reitanlage: heilpädagogisches Reiten	
Handlungsfeld:	Demografische Entwicklung
Hauptziel:	Schaffung attraktiver Rahmenbedingungen für das Wohnen und Leben
Begründung:	Mit der neuen Reitanlage soll ein heilpädagogisches Reitangebot geschaffen werden sowie der Reitunterricht mit den vereinseigenen Pferden fortgeführt werden, dies trägt zur Gesunderhaltung und Prävention bei.
Messbare Zielgröße	1 Modellprojekt
Fördersumme:	100.000 €
Förderquote:	Deckelung wird erreicht



Erreichte Punktzahl	12
Stimmverhältnis des Beschlusses:	23 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen Das Projekt wird einstimmig beschlossen. Wirtschafts- und Sozialpartner sind mit mind. 50% der Stimmen an dem Beschluss beteiligt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Herr Lindemann (WiSo) , Herr Höper (öffentlich) sowie Sven Meier und Vorstand der RufVs (nicht stimmberechtigt)
Spiel- und Bewegungspark Egestorf	
Handlungsfeld:	Demografische Entwicklung
Hauptziel:	Aktive Innenentwicklung und nachhaltige Siedlungsstruktur
Begründung:	Es entsteht innerorts ein Treffpunkt vor allem für Familien
Messbare Zielgröße	1 Maßnahme
Fördersumme:	30.300 €
Förderquote:	60%
Beschluss:	Das Projekt kommt aktuell (9 Punkte), nicht auf die erforderliche Mindestpunktzahl daher wird es erneut zur Weiterentwicklung und Bearbeitung an den Projektträger gegeben und die Entscheidung vertagt. Die LAG-Mitglieder stimmen dem Vorschlag einstimmig zu. Wirtschafts- und Sozialpartner sind mit mind. 50% der Stimmen an dem Beschluss beteiligt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Herr Schreiber (nicht stimmberechtigt)
Feuerweherschlauchturm	
Handlungsfeld:	Naturparkspezifische Entwicklung
Hauptziel:	Stärkung des naturnahen Tourismus
Begründung:	Museales Angebot zur Feuerwehrgeschichte wird attraktiver. Es handelt sich um eine Außenstelle des Kiekebergs.
Messbare Zielgröße	1 Maßnahme
Fördersumme:	10.200 €
Förderquote:	60%
Erreichte Punktzahl:	12 Die LAG entscheidet sich die Bepunktung von 10 auf 12 Punkte anzuheben
Stimmverhältnis des Beschlusses:	25 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen Das Projekt wird einstimmig beschlossen. Wirtschafts- und Sozialpartner sind mit mind. 50% der Stimmen an dem Beschluss beteiligt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Anja Beckmann (öffentlich)
HeideZauber 2019	
Handlungsfeld:	Naturparkspezifische Wirtschaftsentwicklung
Hauptziel:	Stärkung des naturnahen Tourismus
Begründung:	Es wird ein neues Kulturangebot in der Region zur Nebensaison etabliert



Messbare Zielgröße	1 Veranstaltung zu Kunst- und Kultur
Fördersumme:	23.030 €
Förderquote:	Es wird weniger beantragt als 60%, da die restlichen Kosten durch Dritte gedeckt werden.
Erreichte Punktzahl:	14
Stimmverhältnis des Beschlusses:	25 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen Das Projekt wird einstimmig beschlossen. Wirtschafts- und Sozialpartner sind mit mind. 50% der Stimmen an dem Beschluss beteiligt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Frau Domurath (öffentlich) Herr Fach und Frau Schröder (nicht stimmberechtigt)
Lebensraum Friedhof	
Handlungsfeld:	Klima- Umwelt- und Naturschutz
Hauptziel:	Erhalt der Kulturlandschaft/Biodiversität
Begründung:	Die Blühwiesen tragen zum Erhalt der Biodiversität bei
Messbare Zielgröße	1 Maßnahme
Fördersumme:	3.600 €
Förderquote:	60%
Erreichte Punktzahl:	11
Stimmverhältnis des Beschlusses:	25 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen Das Projekt wird einstimmig beschlossen. Wirtschafts- und Sozialpartner sind mit mind. 50% der Stimmen an dem Beschluss beteiligt.
Ausschluss von der Beschlussfassung:	Anja Beckmann (öffentlich)

Frau Fenske weist ausdrücklich alle Antragssteller darauf hin, dass mit den Projekten erst begonnen werden darf, wenn ein Zuwendungsbescheid des ARLs vorliegt.

6. Anfragen und Anregungen der LAG-Mitglieder

Herr Muus erläutert, dass aufgrund der fortgeschrittenen Zeit, die Videos der Leuphana Studenten in der nächsten Sitzung gezeigt werden.

7. Termine

Die nächsten LAG-Sitzungen 2018 sind an folgenden Terminen geplant: 17. Juni in Holm-Seppensen und am 24. Oktober im Heidekreis

Frau Fenske berichtet, dass der Naturpark eine Staffel zum Lüneburger Heide Staffellauf am 15.06.2019 stellt. Weitere Läufer sind herzlich willkommen (Ansprechpartnerin Frau Draeger 04171 693 139).

8. Schließung der Sitzung

Herr Muus bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.

Gez. Olaf Muus, Vorsitzender

Gez. Hanna Fenske, Protokollführerin


Anlage 1: Liste der stimmberechtigten LAG-Mitglieder an der LAG-Sitzung am

Öffentliche LAG-Mitglieder			
1.	Samtgemeinde Salzhausen	Beckmann	Anja
2.	Gemeinde Bispingen	Bünger	Andreas
3.	Samtgemeinde Tostedt	Dörsam	Peter
4.	Stadt Schneverdingen	Domurath	Resa
5.	Samtgemeinde Jesteburg	Höper	Hans-Heinrich
6.	Landkreis Lüneburg	Masemann	Inga
7.	Samtgemeinde Hanstedt	Muus	Olaf
8.	Samtgemeinde Ilmenau	Rowohlt	Peter
9.	Samtgemeinde Gellersen	Sander	Werner
10.	Alfred Töpfer Akademie	Schepers	Helen
11.	Gemeinde Bispingen	Schröder	Hannah
12.	Stadt Buchholz	Söller	Thomas
13.	Landkreis Heidekreis	Stegen	Hans-Jürgen
		Du Bois	Birgitt
Wirtschafts- und Sozialpartner			
1.	Vertreterin fürs Reiten	Albers	Lydia
2.	Verein Naturschutzpark e.V.	Albers	Steffen
3.	Vertreterin für die Qualitätskutscher	Alpers	Britta
4.	Universität Hamburg	Andraschko	Frank
5.	Nds. Landesforsten	Bode	Reinhold
6.	Deutsches Rotes Kreuz	Grewe	Roger
7.	Naturparkregion Lüneburger Heide e.V.	Feddersen	Hilke
8.	Lüneburger Heide GmbH	Hoppenstedt	Merle
9.	Regionale Kulturlandschaft	Koltermann	Wolfgang
10.	Kreissportbund	Lindemann	Norbert
11.	Verein Schäferhof Neuenkirchen	Niemeyer	Christa
12.	Vertreterin des ADFC	Sager	Karin
13.	Interessensgemeinschaft Grundwasser	Schierhorn	Gerhard
14.	Wandervögel/Jugendgruppenleiter	Witte	Hauke



Anlage 2. Scoring für den Wettbewerb kulturlandschaftsprägender Elemente

Scoring-Modell - Naturparkregion Lüneburger Heide



Antragsteller: _____

Projekttitel: _____

formale Zulassungskriterien /
Mindestanforderungen erfüllt? nein ja

Projektbeschreibung	
Stichhaltiger Kosten- und Finanzierungsplan	
Öffentl- Kofinanzierung steht in Aussicht	
Umsetzungszeitplan	

	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	Begründung
Zielbeitrag zum REK				
Klima-, Umwelt und Naturschutz	<input type="checkbox"/> nicht relevant	<input type="checkbox"/> leistet einen Zielbeitrag	<input type="checkbox"/> von besonderer Bedeutung	
Demografische Entwicklung	<input type="checkbox"/> nicht relevant	<input type="checkbox"/> leistet einen Zielbeitrag	<input type="checkbox"/> von besonderer Bedeutung	
Naturparkspezifische Wirtschaftsentwicklung	<input type="checkbox"/> nicht relevant	<input type="checkbox"/> leistet einen Zielbeitrag	<input type="checkbox"/> von besonderer Bedeutung	
Querschnittsthemen: Barrierefreiheit und Ehrenamt	<input type="checkbox"/> nicht relevant	<input type="checkbox"/> leistet einen Zielbeitrag	<input type="checkbox"/> ist von besonderer Bedeutung	
Qualität des Projektes				
Ortsbildprägend oder Standort von tourist. Relevanz	<input type="checkbox"/> nicht erkennbar	<input type="checkbox"/> prägend	<input type="checkbox"/> von besonderer Bedeutung	
Mehrwert für die Allgemeinheit (bspw. öffent. zugänglich)	<input type="checkbox"/> nicht erkennbar	<input type="checkbox"/> tlw. zugänglich	<input type="checkbox"/> öffent. zugänglich	
baukulturelle Bedeutung des Objektes	<input type="checkbox"/> nicht relevant	<input type="checkbox"/> regionaltypisch	<input type="checkbox"/> Denkmal	
Tragfähigkeit und Wirtschaftlichkeit				
Tragfähigkeit/ Nachhaltigkeit des Projektgesichert:	<input type="checkbox"/> fraglich	<input type="checkbox"/> zu erwarten	<input type="checkbox"/> bei Projekterfolg gesichert	
Folgeaktivitäten zu erwarten:	<input type="checkbox"/> eher nicht	<input type="checkbox"/> zu erwarten	<input type="checkbox"/> bei Projekterfolg gesichert	
Angemessenheit der Kosten	<input type="checkbox"/> sehr teuer	<input type="checkbox"/> angemessen	<input type="checkbox"/> günstig	
Gesamtpunktzahl: _____ von max. 20 (Mindestpunktzahl: 7)				